

Ergänzungsvereinbarung
zur Vereinbarung über die Anforderung und Verwendung von Sprechstundenbedarf

zwischen

der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin

und

der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse

der BIG direkt gesund
handelnd als IKK Landesverband Berlin

dem BKK Landesverband Mitte
Eintrachtweg 19
30173 Hannover

der Knappschaft
Regionaldirektion Berlin

**der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse, Hoppegarten**

den nachfolgend benannten Ersatzkassen

- Techniker Krankenkasse (TK)
 - BARMER GEK
 - DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
 - Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

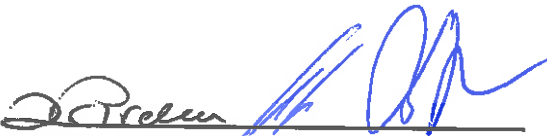
gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek),
vertreten durch den Leiter der vdek-Landesvertretung Berlin/Brandenburg


im Folgenden Vertragspartner genannt

Die Vertragspartner der „Vereinbarung über die Anforderung und Verwendung von Sprechstundenbedarf“ in der Fassung vom 05.12.2007 treffen folgende ergänzende Vereinbarung:

1. Produkte, die zur Einmal-Biopsieführung für die Prostatabiopsie und Rebiopsie verwendet werden, können als Sprechstundenbedarf bezogen werden.
2. Diese Ergänzungsvereinbarung tritt mit Unterzeichnung in Kraft und endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, wenn eine Berücksichtigung der Finanzierung der Einmalprodukte für die Prostatabiopsien und Rebiopsien in der GOP 26341 EBM beziehungsweise in einer zusätzlich aufgenommenen GOP erfolgt. Diese Vereinbarung endet ebenfalls automatisch, sobald eine Entscheidung auf Bundesebene getroffen wurde, die eine zusätzliche Finanzierung ausschließt. Gleiches gilt, wenn für Produkte, die zur Prostatabiopsie und Rebiopsie verwendet werden können, eine anderweitige Regelung zur Erstattung auch mit Wirkung für die betroffenen Vertragsärzte in Berlin getroffen wird.

Berlin, 30.09.16


Kassenärztliche Vereinigung Berlin


AOK Nordost – Die Gesundheitskasse


BIG direkt gesund


BKK Landesverband Mitte
Regionalvertretung Berlin und Brandenburg


Knappschaft
Regionaldirektion Berlin
Der Leiter der Regionaldirektion


SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse


Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
vertreten durch den Leiter der
vdek-Landesvertretung Berlin/Brandenburg